

5755/J XX.GP

des Abgeordneten Gaßner
und Genossen
an den Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr
betreffend die Leistungsreduktion von Postämtern in Oberösterreich

Laut Aussage des Vorsitzenden der oberösterreichischen Postgewerkschaft, Manfred Schöndorfer, beabsichtigt die Post, die Zustellung von kleineren Postämtern abzuziehen und größeren Postämtern zuzuteilen. In Oberösterreich stehen demzufolge 52 Postämter zur Diskussion.

Durch eine solche Maßnahme scheint der Weiterbestand der betroffenen kleinen Postämter gefährdet. Der Verlust zahlreicher Arbeitsplätze wäre damit verbunden. Eine Schließung der Postämter wäre aber auch ein Schritt in Richtung einer Aushöhlung des ländlichen Raumes, da Postämter gerade in kleinen Gemeinden eine wichtige infrastrukturelle Funktion erfüllen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher folgende Anfrage:

1. Stimmt die Information über die beabsichtigte Abziehung von Briefträgern von kleineren Postämtern in OÖ?

Wenn ja:

2. Welcher Zweck wird damit verfolgt?
3. Welche Postämter in Oberösterreich sind dafür vorgesehen?
4. Wieviele Personen (Beschäftigte der Post) wären davon betroffen?
5. Ist eine Schließung von Postämtern mit der oben beschriebenen Maßnahme verbunden?
6. Welche Auswirkungen für die Kunden gingen damit einher?